



Abbildung 1: Comprex®-Technik im Einsatz

Turnusmäßige Reinigung des Trinkwassernetzes

Aufgabenstellung

- systematische Reinigung des Trinkwassernetzes mit dem patentierten Comprex®-Verfahren
- mobilisierbare Ablagerungen entfernen
- Trübungen und Inkrustationen beseitigen
- Leistungsfähigkeit sicherstellen
- regelmäßige jährliche Arbeit von 2 Wochen
- Umsetzung der Maßnahme in Tag- und Nachtschichten

Technische Daten

- Nennweite: DN 80 bis DN 200
- Werkstoffe: PVC und GG
- Gesamtlänge des Trinkwassernetzes: ca. 100 km
- Länge jährlich gereinigter Leitungen: ca. 10 km
- zwischen 2015 und 2018: ca. 30 km gereinigt

Reinigen mit dem Comprex®-Verfahren

- Comprex®-Einheit zur mechanischen Reinigung durch den kontrollierten Einsatz von Wasser und aufbereiteter, komprimierter Luft (Abbildung 1)
- abschnittsweises Reinigen über verschiedene Einspeisestellen entlang der Rohrleitung
- Ein- und Ausspeisung über Hydranten (Abbildung 2 und Abbildung 3)
- Schauglas an Ausspeisestelle zur Anzeige des Reinigungsverlaufs (Abbildung 4)
- 1 Techniker, 10 Tage vor Ort



Abbildung 2: Einspeisestelle (Symbolbild)



Abbildung 3: Ausspeisestelle

Ergebnis der Comprex®-Reinigung

- Ablagerungen und Grobpartikel mobilisiert und aus dem Rohrleitungsnetz ausgetragen
- Trübungsprobleme beseitigt
- gesteigerte Leistungsfähigkeit
- Versorgungssicherheit verbessert
- verbesserte Hydraulik

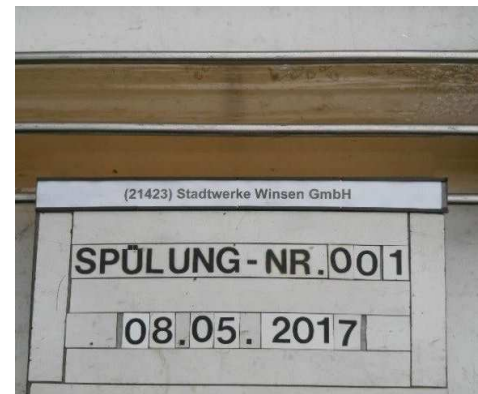


Abbildung 4: Schauglas an Ausspeisestelle